

**Betreff:** WG: Mit Anlage: Offener Brief Konversion / Runder Tisch / Beschluss-Empfehlung HWBetA 01.06.2017

**Von:** "Moss, Gregor \ (0014\)" <Gregor.Moss@bielefeld.de>

**Datum:** 31.Mai.2017 15.16 Uhr

**An:** <jploch@t-online.de>

**Kopie (CC):**

### **Offener Brief Konversion / Beschluss-Empfehlung HWBetA für den 01.06.2017**

Sehr geehrter Herr Ploch,

in der Stadt Bielefeld existiert eine Handlungsanweisung nach der es uns untersagt ist auf „offene Briefe“ zu reagieren.

In Ihrem Fall möchte ich von dieser Anweisung abweichen.

Ihr Schreiben vom 28.05.2017 zu der Beschlussempfehlung zum „Runden Tisch Konversion“ für die Sitzung des Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss (HWBetA) der Stadt Bielefeld am 01.06.2017 habe ich erhalten.

Die Stadt Bielefeld folgt in ihrem Handeln den politischen Vorgaben zur Gestaltung des Konversionsprozesses in Bielefeld. Am 15.02.2017 wurde entsprechend der politischen Aufträge an die Verwaltung ein Workshop zu den Erwartungen hinsichtlich der Arbeit und der Zusammensetzung des Runden Tisches Konversion durchgeführt. Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung waren interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Interessensvertreterinnen und Interessenvertreter. Aus dem Workshop heraus wurden Empfehlungen an die politische Steuerungsgruppe formuliert.

Gemäß der politisch beschlossenen Aufgabenverteilung im Konversionsprozess wurden die Empfehlungen des Workshops sorgfältig durch die Steuerungsgruppe Konversion bewertet. Im Wesentlichen konnte die Steuerungsgruppe den Empfehlungen aus dem Workshop folgen und sie zur Umsetzung an den Haupt-, Wirtschafts- und Beteiligungsausschuss empfehlen. Lediglich bei der Frage, mit welchen Standorten der Runde Tisch sich befassen soll, gab es eine abweichende politische Empfehlung. In diesem Kontext möchte ich jedoch darauf hinweisen, dass nach dem Beteiligungskonzept Konversion für die Wohnstandorte ausdrücklich auch eine lokale Beteiligung vorgesehen ist, um die Bürgerinnen und Bürger in den Stadtteilen frühzeitig einbinden zu können. Insofern ist eine ausreichende Bürgerbeteiligung auf der lokalen Ebene weiterhin gewährleistet.

Mit freundlichen Grüßen

I.V.

Gregor Moss

Dezernent



**Stadt Bielefeld**  
Der Oberbürgermeister

**Dezernat 4 einschließlich Wirtschaftsförderungsaufgaben**